

Medienmitteilung, 27. August 2026

## **Erneut tiefere Strompreise der IBB und neue dynamische Tarife ab 2027**

Die IBB Energie AG senkt per 1. Januar 2027 erneut die Strompreise. Für einen typischen Haushalt reduziert sich der Gesamtpreis um 6.46 Prozent. Möglich machen dies tiefere Energiebeschaffungskosten. Gleichzeitig führt die IBB einen dynamischen Wahltarif für Energie und Netznutzung ein und schafft damit neue Möglichkeiten für einen flexiblen Strombezug.

Die langfristig ausgerichtete Beschaffungsstrategie der IBB zahlt sich erneut aus: Dank der frühzeitigen und vorausschauenden Energiebeschaffung sinken die Beschaffungskosten weiter. Diesen Vorteil gibt die IBB an ihre Kundinnen und Kunden weiter.

Für Haushaltskundinnen und -kunden in der ElCom-Verbrauchskategorie H4 mit einem Jahresverbrauch von 4500 Kilowattstunden sinkt der Gesamtpreis um 6.46 Prozent. Das entspricht einer Ersparnis von 84.16 pro CHF Jahr (inklusive Mehrwertsteuer). Für Gewerbekundinnen und -kunden der Kategorie C3 mit einem Jahresverbrauch von 150 000 Kilowattstunden reduzieren sich die Kosten um 5.89 Prozent beziehungsweise 1995 CHF pro Jahr (exklusive Mehrwertsteuer). Die IBB geht davon aus, dass ihre Strompreise damit weiterhin unter dem schweizweiten Median der ElCom-Strompreisübersicht liegen.

## **Neues Berechnungsmodell für vorgelagerte Netzkosten**

Eine wesentliche Änderung betrifft die Kosten für die Nutzung des vorgelagerten Netzes. Ab 2027 werden diese der IBB nach einem neuen Modell verrechnet. Bisher wurde für jeden Monat die jeweils höchste gemessene Leistung berücksichtigt. Neu ist der höchste Leistungswert innerhalb eines Jahres massgebend. Wird im Jahresverlauf ein neuer Höchstwert erreicht, zieht der Vorlieferant diesen rückwirkend für die vergangenen zwölf Monate als Berechnungsgrundlage heran. Ein möglichst gleichmässiger Strombezug und das Vermeiden von Leistungsspitzen durch die Kundinnen und Kunden gewinnen entsprechend an Bedeutung. Diese Entwicklung könnte künftig auch in angepasste Tarifmodelle für Endkundinnen und Endkunden der IBB einfließen.

## **Dynamische Tarife schaffen neue Möglichkeiten**

Mit den Stromtarifen 2027 führt die IBB ein dynamisches Tarifmodell für Energie und Netznutzung ein, das die Kundinnen und Kunden mit einem jährlichen Strombezug von maximal 50 000 Kilowattstunden wählen können. Die dynamischen Tarife ermöglichen es, den Strombezug gezielt auf günstigere Zeiten auszurichten. Wer seinen Verbrauch zeitlich flexibel steuern kann, kann dadurch von tieferen Preisen profitieren und die eigenen Stromkosten zusätzlich reduzieren. Gleichzeitig schaffen die Tarife einen Anreiz, Strom dann zu nutzen, wenn er im Energiesystem günstig verfügbar ist beziehungsweise, wenn das Netz weniger stark belastet wird.

Nach wie vor gilt: Ein sparsamer Umgang mit elektrischer Energie lohnt sich weiterhin – sowohl für das eigene Portemonnaie als auch für die Umwelt.

## Veränderungen bei Abgaben und Leistungen

Auch bei den schweizweit festgelegten Abgaben gibt es Veränderungen. Die Kosten für Systemdienstleistungen sinken um 0.08 Rappen pro Kilowattstunde, jene für die Stromreserve um 0.24 Rappen pro Kilowattstunde. Die solidarisierten Kosten des Übertragungsnetzes steigen dagegen um 0.14 Rappen pro Kilowattstunde. Die Konzessionsabgaben sowie der Netzzuschlag zur Förderung erneuerbarer Energien bleiben unverändert. Alle Angaben verstehen sich exklusive Mehrwertsteuer.

## Vergütung für Stromproduktion bleibt grundsätzlich stabil

Für Produzentinnen und Produzenten von erneuerbarem Strom bleibt die Vergütung grundsätzlich stabil. Eine Änderung betrifft Produktionsanlagen mit einer Leistung ab 150 bis maximal 3000 Kilowatt. Bei diesen richtet sich die Vergütung neu nach dem regulatorischen Preismechanismus und damit nach dem Marktpreis zum Zeitpunkt der Einspeisung. Die Vergütung bildet so die aktuellen Marktverhältnisse zum jeweiligen Einspeisezeitpunkt ab.

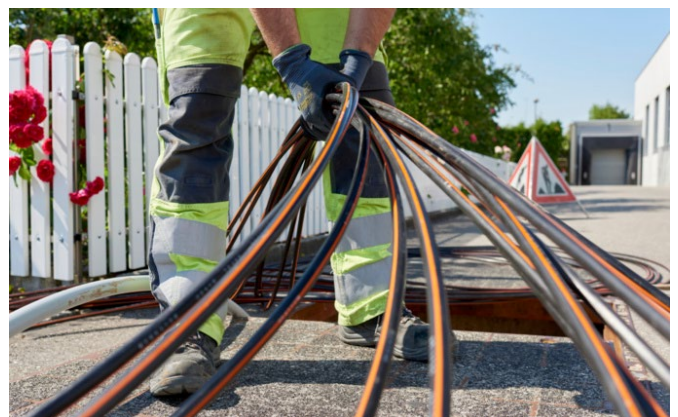


Eugen Pfiffner, CEO

«Dank unserer erfolgreichen Energiebeschaffung können wir die Stromtarife erneut reduzieren – trotz Veränderungen bei den vorgelagerten Netzkosten. Gleichzeitig entwickeln wir unsere Tarifmodelle weiter. Mit dem neuen dynamischen Tarif können unsere Kundinnen und Kunden ihren Strombezug flexibler, wirtschaftlicher und netzdienlicher gestalten.»



IBB-Unterwerk in Lupfig



Symbolbild

## Zusätzliche Informationen

Die gesetzlich erforderliche Mitteilung gemäss Eidgenössischer Elektrizitätskommission ElCom und die detaillierten Preisblätter sind unter [ibbrugg.ch](http://ibbrugg.ch) abrufbar.

---

## Kontakt



**Eugen Pfiffner**

CEO

[eugen.pfiffner@ibbrugg.ch](mailto:eugen.pfiffner@ibbrugg.ch)

056 460 28 00

---

Mit der Verpflichtung IBB – Der Anschluss ans Leben stellen wir in der Region Brugg die Versorgung mit Strom, Gas, Fernwärme, Wasser und Kommunikation sicher. Wir pflegen einen guten, lösungsorientierten Kontakt zu unseren Kundinnen und Kunden und engagieren uns für die Region. Dabei ist uns wichtig, gemeinsam mit unseren Partnern nachhaltige und anwenderorientierte Innovationen zur Reife zu bringen.